

Nachweisbare PR-Wirkung sichert das Kommunikationsbudget

- Neues PR-Tool PProof rechnet PR-Erfolg vor

PR-Erfolgsmessung stärkt Pressesprechern den Rücken Hamburg, den 17. Dezember 2009 – Jeder fünfte Pressesprecher, der seinen PR-Erfolg stichhaltlich nachweisen kann, handelte für 2010 ein größeres Budget aus. Von den PR-Verantwortlichen, die ihren Beitrag zum Unternehmenserfolg nicht beziffern konnten, schafft das nur jede achte. Dies zeigt: Pressestellen, die den Erfolg ihrer Arbeit durch fundierte Zahlen untermauern können, sind in einer deutlich stärkeren Verhandlungsposition gegenüber ihrer Chefetage. Das ergibt der aktuelle PR-Trendmonitor von Faktenkontor und news aktuell.

PR-Erfolgsmessung anhand von Kennzahlen rückt in den Fokus Die mehr als 1.400 befragten Fach- und Führungskräfte zählen die PR-Erfolgskontrolle zu den Top-5-Herausforderungen der Branche für das kommende Jahr. Insbesondere die PR-Erfolgsmessung mit kaufmännischen Methoden gewinnt massiv an Bedeutung. Mittlerweile sind sieben von zehn PR-Managern bereit, einen Teil ihres Etats für diese Art der fundierten Erfolgskontrolle aufzuwenden.

PR-Erfolge bislang nicht nachweisbar Gleichzeitig signalisieren die PR-Entscheider, dass wirkungsvolle Instrumente bisher fehlen. Deshalb müssen sich die Presseabteilungen aktuell zumeist darauf beschränken, Clippings zu erstellen. Jede vierte Pressestelle verzichtet sogar auf diese PR-Pflichtübung. Die Folge: Wer keine Nachweise liefert, gerät in Erklärungsnot und muss Budgetkürzungen fürchten.

PProof: Mehr als eine Clipping-Auswertung Die Hamburger Kommunikationsberatung Faktenkontor hat darauf reagiert und das PR-Tool PProof entwickelt. PProof wurde in Anlehnung an die Werbewirkungsforschung konzipiert und misst den Beitrag der Pressearbeit zu Bekanntheit, Sympathie, Kaufbereitschaft und Kauf. „PProof geht deshalb weit über die reine Auswertung von Clippings hinaus“, sagt Jörg Forthmann, Geschäftsführer des Faktenkontors. „PProof rechnet in Euro vor, welchen Anteil die Pressearbeit an jedem zusätzlich verkauften Produkt hat“, so Forthmann.

Weiterführende Informationen zu PProof gibt es unter:
<http://www.faktenkontor.de/PProof>.

*Faktenkontor:
Spezialagentur für
Research, Studien
und Kompetenz-PR*

Das Faktenkontor ist eine Beratungsgesellschaft für Unternehmens- und Vertriebskommunikation und entstand am 1. Januar 2003 als Ausgründung der Unternehmensberatung Mummert Consulting. Das Team übernimmt die gesamte Leistungspalette klassischer Pressearbeit, mit dem Ziel, die Kompetenz seiner Kunden in den Medien herauszustellen. Hierfür wird – soweit erforderlich – über Recherche und Studien mit namhaften Medienpartnern die notwendige Faktenbasis gelegt. Derzeit betreut das Unternehmen mehr als 50 Kunden.

Pressekontakt

Faktenkontor GmbH
Jörg Forthmann
Tel.: 040 22703-7787
Fax.: 040 22703-7961
E-Mail: joerg.forthmann@faktenkontor.de